

Erste Liebe

Von gflove

Kapitel 3: Kirschblüten

Am nächsten Tag wurde Elsa von den warmen Sonnenstrahlen sanft geweckt. Sie drehte sich zu Gregor um und sah das er noch schlief. Sie erinnerte sich das Gregor sie Abends zugedeckt hatte. Mit einen lächeln dachte sie sich:" Ach Gregor du bist echt ein lieber Bruder!" So stand Elsa auf und ging auf das Fenster zu. Als sie nach draußen sah bemerkte sie das der Kirschbaum nun Blüten bekommen hatte. Sie sah auf ihren Kalender und bemerkte das es der 13.2. war. Dann fiel es ihr auf das morgen nun Valentinstag ist.

Sie mochte Valentinstage nie doch nun war es anders. Es war anders weil er in ihr Leben getreten ist. Mario wenn sie nur an seinen Namen dachte wurde sie rot. Sein lächeln und sein Mut nie aufzugeben all das brachte Elsas Blut zum kochen. Während sie weiter an Mario dachte ging Elsa ins Bad und zog sich um. Während sie nun unten in der Küche saß sah sie auf das Familien Foto das Elsa und ihre Familie zeigte. Ihr Blick war auf ihre Mutter gerichtet die mit einen freundlichen Gesicht in die Kamera blickte.

Ihre langen braunen Haare die sie Elsa geerbt hatte waren offen und fielen ihr sanft über ihre Schultern. Elsa fand das ihre Mutter die hübscheste Frau war, denn ihre Mutter hatte auch sehr liebevolle Braune Augen die in jeden Menschen das Gute sah. Ihre Mutter war immer für ihre Familie da und sie war immer aufrichtig. Solche Eigenschaften mochte Elsa an ihrer Mutter. Während in Elsas Augen langsam wieder die Tränen wieder kamen bemerkte sie nicht das Gregor hinter ihr trat und ihre Schulter berührte.

Elsa drehte sich zu Gregor um und da bemerkte Gregor das Elsa wieder geweint hatte, da sah er auch den Grund für die Tränen. Für einen Moment sah Gregor auch traurig aus doch er konnte sich nach einigen Augenblicken wieder zusammen reißen. Er meinte mit einer traurigen Stimme zu Elsa:" Elsa du hast keine Schuld an ihren Tod!" Als Elsa nichts darauf antwortete nahm Gregor Elsas Hand und meinte zu ihr:" Komm Elsa wir müssen zur Schule!". Elsa lächelte Gregor zaghaft an. Und so gingen die beiden zur Schule.

Während die beiden an der Straße entlang liefen kam ein kräftiger Windstoss und kleine, zarte Kirschblütenblätter flogen durch die Luft. Gregor der auf einmal anhielt bemerkte das Elsa auf den Gehweg stehen geblieben ist und ihre Hände offen hielt. Auf einmal sah Gregor auch das Mario der hinter den beiden gelaufen war 3 Meter

hinter Elsa stand und sie beobachtete. Gregor lief zu Elsa und Mario und meinte: "Hallo Mario!". Mario der immer noch Elsa ansah wurde rot sah kurz zu Gregor und nickte ihn zu.

Elsa die ebenfalls nun Mario ansah wurde verlegen und begrüßte Mario. Dann es vergingen vielleicht 5 Minuten gingen die drei zur Schule. Als dann Gregor in sein Klassenzimmer gegangen war, gingen Elsa und Mario in ihren Klassenraum. Als die beiden in ihren Klassenraum standen bemerkten sie das sie die ersten waren. Elsa ging zu einen Fenster und sah raus. Mario stellte sich neben sie hin und sah sie weiter an. Da bemerkte er ein Kirschblütenblatt das sich in Elsas Haaren verfangen hatte.

Langsam und sanft kam seine Hand an ihr Gesicht heran. Er nahm das Kirschblütenblatt und meinte zu ihr mit einer leisen Stimme: "Es ist Kirschblütenzeit!" Mit einen sanften lächeln entgegnete Elsa: "Ja es ist bald Kirschblütenzeit!" Elsa wusste nicht was mit ihren Körper los war. Eine neue Wärme die sie noch nie gespürt hatte durchströmte ihren Körper. Dann kamen sie sich immer näher, er spürte schon ihren Atem als auf einmal ihre Klassenzimmertür aufgerissen wurde.

Doch bevor die beiden sich fast geküsst hatten waren die beiden auf geschreckt und saßen auf ihren Stühlen bevor man sie jemand sehen konnte. Doch man sah das die beiden sehr rot waren. Als der Unterricht vorbei war gingen die beiden nach Hause. Nach endlosen Minuten blieb Mario stehen. Elsa sah verwundert Mario an und fragte ihn: "Was ist los Mario?" Mario antwortete darauf hin: "Hör mal Elsa ich habe mich in dich verliebt!" Elsa stockte der Atmen. Das hätte sie nicht erwartet so was von ihn zu hören. Doch dann besann sie sich lächelte ihn an und sagte: "Mario ich habe mich auch in dich verliebt!" Sie ging ein Schritt näher an ihn ran und küsste ihn auf seine Wange.